

ICplus902 v11



Kurzanleitung Benutzer 1/2014

Einstellung Sollwert / Setpoint (Ausschalt-Wert):

„SET“-Taste kurz drücken und wieder loslassen. Im Display erscheint „SP1“.

Zum Anzeigen des Sollwerts erneut die Taste „SET“ kurz drücken. Der Sollwert erscheint auf dem Display (z.B. „0“). Zum Ändern des Sollwerts innerhalb von 15 Sekunden die Tasten „↑“ oder „↓“ betätigen.

Programmierung:

„SET“-Taste für ca. 5 Sekunden drücken und es erscheint der erste Parameter-Code (z.B. "dF1").

Zum Durchgehen der übrigen Parameter die Tasten „↑“ oder „↓“ benutzen.

Zum Ändern des Parameters die Taste „SET“ drücken und loslassen, dann den gewünschten Wert mit den Tasten „↑“ oder „↓“ eingeben, mit der Taste „SET“ bestätigen und dann zum nächsten Parameter übergehen.

Wenn die Tastatur für mehr als 15 Sekunden nicht betätigt wird (Time-out) oder wenn die Taste „Ⓢ“ einmal gedrückt wird, so wird der zuletzt auf dem Display angezeigte Wert bestätigt und man kehrt zur vorausgehenden Anzeige zurück.

Regler ausschalten / einschalten:

Der Regler kann durch mindestens 5 Sekunden langes Drücken der Taste „Ⓢ“ ausgeschaltet werden. In diesem Zustand sind die Regel- und Abturalgorithmen deaktiviert und am Display erscheint der rote Punkt. Zum Einschalten wieder 5 Sekunden die Taste „Ⓢ“ drücken.

HINWEIS: Werden ein oder mehrere Parameter aus der Konfiguration geändert, MUSS der Regler zum ordnungsgemässen Betrieb aus- und wieder eingeschaltet werden (Spannungsversorgung trennen).

Beschreibung der Parameter

(REGLER / RELAISAUSGANG)

dF1: Schaltdifferenz (dF1=diFferential)

Eingriffsdifferential des Ausgangsrelais. Der Verbraucher hält beim Erreichen des angezeigten Sollwerts an und er läuft bei einem Wert wieder an, der dem Sollwert plus dem Wert des Differentials entspricht.

Zulässiger Bereich: 0 bis 30 (0,0 bis 30,0) °C / %R.H. / Bar / etc.

< Werkseinstellung: „1“ >

HS1: Obere Begrenzung des Sollwertbereiches (HS1=Higher Set)

Max. Wert, der dem Sollwert zugeordnet werden kann.

Zulässiger Bereich: „LS1“ bis „HdL“ °C / %R.H. / Bar / etc.

< Werkseinstellung: „199“ >

LS1: Untere Begrenzung des Sollwertbereiches (LS1=Lower Set)

Min. Wert, der dem Sollwert zugeordnet werden kann.

Zulässiger Bereich: „LdL“ bis „HS1“ °C / %R.H. / Bar / etc.

< Werkseinstellung: „-199“ >

(ANZEIGE)

LOC: Tastatur-Sperrung (LOC=keyboard - LOCK)

Es besteht immer die Möglichkeit, die Programmierung der Parameter aufzurufen und dieselben zu ändern, einschliesslich des Status dieses Parameters, um das Entsperren der Tastatur zu ermöglichen.

n (0) = Nein (no), y (1) = Ja (yes)

< Werkseinstellung: “n” >

PS1: Passwort 1 (PS1=PaSsword 1)

Gestattet, falls befähigt (von 0 verschiedener Wert) den Zugang zu den Parametern des Niveaus „Benutzer“.

Zulässiger Bereich: 0 bis 250

< Werkseinstellung: „0“ >

ndt: Anzeige mit Kommastelle (ndt=number display type)

Anzeige mit Dezimalpunkt.

n (0) = Nein (no); Anzeigebereich -199...199

y (1) = Ja (yes); Anzeigebereich -199,9...199,9

int (2) = ganzen Zahl; Anzeigebereich -1999...1999

< Werkseinstellung: “n” >

CA1: Kalibrierung 1 (CA1=CAlibration 1)

Positiver oder negativer Wert, der zu dem von der Sonde gelesenen Wert (gemäss Parameter CAi) addiert wird.

Zulässiger Bereich: -30 bis 30 (-30,0 bis 30,0) °C / %R.H. / Bar / etc.

< Werkseinstellung: „0“ >

(KONFIGURATION)

H00: Wahl der Fühlerart / Eingangssignal

Wahl des Sondentyps.

420 (0) = 4...20mA, 020 (1) = 0...20mA, t10 (2) = 0...10V, t05 (3) = 0...5V, t01 (4) = 0...1V

< Werkseinstellung: „420“ >

H03: Untere Grenze Strom-/Spannungseingang

Die Anzeige entspricht dem unteren Wert des Eingangssignals (z.B. bei 4mA)

Zulässiger Bereich: -1999 bis 9999

< Werkseinstellung: „0“ >

H04: Obere Grenze Strom-/Spannungseingang

Die Anzeige entspricht dem oberen Wert des Eingangssignals (z.B. bei 20mA)

Zulässiger Bereich: -1999 bis 9999

< Werkseinstellung: „100“ >

rEL: Version des Instruments (rEL=rELease firmware)

Parameter, der nur abgelesen werden kann (z.B. „5“).

tAb: Konfigurationscodierung des Instruments (tAb=tAble of parameters)

Parameter, der nur abgelesen werden kann (z.B. „20“).

PA2: → Zugang zu den Parametern des Niveaus 2 (Information auf Anfrage)

ANSCHLÜSSE		EIGENSCHAFTEN EINGÄNGE/AUSGÄNGE	
<p>V/I - 12V, 12-24V</p>		<p>Anzeigebereich</p> <ul style="list-style-type: none"> -199...199 (ndt = n) -199,9...199,9 (ndt = y) -1999...1999 (ndt = int) auf Display mit 3,5 Stellen + Vorzeichen	
<p>V/I - 24V, 115V, 230V</p>		<p>Analogeingang</p> <p>1 V/I (0-1V, 0-5V, 0-10V, 0...20mA, 4...20mA) (wählbar über Parameter H00) Spitzenbelastung: - Strom = 100 Ω - Spannung = 20 kΩ</p>	
		<p>Serieller</p> <p>TTL für Anschluss an Copy Card oder an die Fernsteuerungssysteme Televis/Modbus</p>	
		<p>Digitalausgänge</p> <p>OUT1: 1 SPDT-Relais 8(4)A 250 V~</p>	
		<p>Summerausgang</p> <p>nur bei dafür vorgesehenen Modellen</p>	
		<p>Messbereich</p> <p>-1999 ... 1999</p>	
		<p>Genauigkeit</p> <p>besser als 0,5% des Skalenendwerts + 1 Stelle</p>	
		<p>Auflösung</p> <p>1 oder 0,1 Stelle gemäß den Einstellungen</p>	

KLEMMEN			
1-2	N.O. Reglerrelais OUT1	*7-8	Versorgung 12V~/~ und 12-24V~/12-36V~.
1-3	N.C. Reglerrelais OUT1	*9-10-12	Spannungseingang (9 =GND; 10 ="+"; 12 =12V)
*6-7	Versorgung 24V~, 115V~ und 230V~.	*9-11-12	Stromeingang (9 =GND; 11 ="+"; 12 =12V)
A	TTL-Eingang für Copy Card und Anschluss an TelevisSystem	* modellabhängig	

KONFIGURATION FÜHLER EWPA-EWHS	
<p>● EWHS 284 2 Drähte</p>	<p>● EWHS 304/314 3 Drähte</p>
<p>● EWPA 007/030 2 Drähte / Fühler</p>	<p>● EWHS 314 4 Drähte (Modell V-I)</p>